

VfL-Ehrenvorsitzender Hans- Hermann Findt verstorben

Aus beruflichen Gründen verschlug es Hans Hermann Findt 1942 im Alter von 11 Jahren mit seiner Familie von Duisburg in die Eifel. 1949 schloss er sich dem Verein für Leibesübungen 09 Jünkerath an. Damals nicht ahnend, dass er den Verein von 1962 bis 1988 als Vorsitzender leiten sollte. Nun ist Hans Hermann Findt am 09. Oktober 2019 nach zweijähriger Krankheitszeit im Alter von 88 Jahren verstorben.

Schon als Schüler und Jugendlicher war Hans-Hermann Findt in Duisburg im Turnsport aktiv. So war es fast wie selbstverständlich, dass er sogleich nach dem Umzug in die Eifel den Kontakt zum Jünkerather „Turnverein“ (wie er im Volksmund noch sehr lange genannt wurde) suchte. Das sollte Folgen haben. Denn 1958 wurde Hans Hermann Findt zum 2. Vorsitzenden des VfL 09 gewählt. Nach dem damals überraschenden Rücktritt von Willi Krings, der den Verein 1959 zum Goldjubiläum geführt hatte, übernahm er 1962 fast zwangsläufig wie ungewollt den Vereinsvorsitz. Den er bis 1988 beibehalten sollte.

Hans-Hermann Findt führte den Verein in der Folgezeit mit viel Engagement und Umsicht, 26 Jahre lang. In diese Zeit fielen eine ganze Reihe bedeutsamer Veränderungen im Vereinsgeschehen. Die Verlagerung des sportlichen Schwerpunktes, der enorme breitensportliche Aufschwung durch Eröffnung der Jünkerather Schulturnhalle 1968 und 12 Jahre später der Zentralsportanlage der Verbandsgemeinde Obere Kyll (die heutige Fair Play Arena), die Ausrichtung vieler Leichtathletik-Veranstaltungen mit mehreren Meisterschaften des Leichtathletik-Verbandes Rheinland, der Bau des Sportlerheims in Vereinsregie (1980 in Zusammenarbeit mit dem ESV Jünkerath) sowie einer große Feier zum 75 jährigen Vereinsjubiläum im Jahre 1984. Am 04. Dezember 1972 war Hans-Hermann Findt für den VfL 09 Jünkerath auch Mitunterzeichner des Gründungsvertrages der Leichtathletik-Gemeinschaft Vulkaneifel, die nunmehr bereits 47 Jahre lang besteht

Der VfL 09 würdigte die Verdienste von Hans-Hermann Findt, als dieser 1988 das Amt an Horst Deeg weitergab, mit der Wahl zum Ehrenvorsitzenden. Er blieb aber auch noch lange Jahre dem Vereinsgeschehen eng verbunden und war stets ansprechbar, wenn er mit Rat und Tat zur Seite stehen konnte.

Angesichts seines langjährigen erfolgreichen Wirkens für den heimischen Sport wurde Hans-Hermann Findt seitens des Deutschen Turnerbundes, des Landessportbundes und des Leichtathletik-Verbandes Rheinland mehrfach geehrt, zuletzt 2009 anlässlich des großen Jubiläumsfestes des VfL 09 im Jahre 2009 für sein Lebenswerk im Vereinssport. Der Vorstand des VfL 09 bedankt sich nun noch einmal bei seinem verdienstvollen ehemaligen Vorsitzenden und bis zuletzt Ehrenvorsitzenden, der sich allseitig großer Beliebtheit und Wertschätzung erfreuen konnte.

Unsere Anteilnahme gilt insbesondere seiner Frau Elsbeth, aber auch der gesamten Familie.